



**GOTTESDIENSTORDNUNG
FÜR DIE WALLFAHRTSKIRCHE
MARIÄ GEBURT ST. PELAGIBERG
NAMEN-JESU-MONAT
JANUAR 2019**

- Di 1.1. Neujahr (Oktavtag von Weihnachten) – Beschneidung des Herrn**
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hochamt, anschl. sakramentaler Segen mit *Veni Creator* *
19.00 Uhr Abendmesse
- *Möglichkeit zur Gewinnung eines vollkommenen Ablasses
- Mi 2.1. Fest des heiligsten Namens Jesu**
19.15 Uhr Hl. Messe
- Do 3.1. Priesterdonnerstag *Votivmesse von Jesus Christus dem ewigen Hohenpriester***
18.45 Uhr Aussetzung, Priesterrosenkranz, Beichtgelegenheit und Segen
19.30 Uhr Hl. Messe (P. Pio-Gebetsgruppe)
- Fr 4.1. Herz-Jesu-Freitag**
18.45 Uhr Aussetzung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Hl. Amt, anschl. Herz-Jesu Litanei, Sühnegebet und Segen.
- Sa 5.1. Vigil vom Fest der Erscheinung des Herrn**
08.00 Uhr Hl. Messe und Segen, anschl. Weihe des Dreikönigwassers
16.00 Uhr Aussetzung und Beichte, 16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen
☞ *Keine Sühnenacht, da am 31.12. im Kurhaus nächtliche Anbetung ist.*
- So 6.1. Hochfest Erscheinung des Herrn (Epiphanie – Hll. Dreikönige)**
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hochamt mit Segnung von Gold, Weihrauch, Myrrhe u. Kreide
19.00 Uhr Abendmesse
- Mo 7.1. 19.30 Uhr Hl. Messe – *Messe von der Epiphanie (Erscheinung)***
- Di 8.1. 08.00 Uhr Hl. Messe – *Votivmesse von den Hll. Engeln***
- Mi 9.1. 19.15 Uhr Hl. Messe – *Messe von der Epiphanie (Erscheinung)***
- Do 10.1. 19.30 Uhr Hl. Messe – *Votivmesse vom Hl. Geist*
anschl. Aussetzung, Rosenkranz und Segen (Lourdes-Kreis)**
- Fr 11.1. 19.00 Uhr Gebet für die verfolgten Christen
19.30 Uhr Hl. Messe – *Hl. Hyginus***
- Sa 12.1. 08.00 Uhr Hl. Messe und Segen – *Maria vom Samstag*
16.00 Uhr Aussetzung und Beichte, 16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen**

So 13.1. Fest der heiligen Familie Jesus, Maria und Joseph

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hochamt, anschl. Kindersegnung

19.00 Uhr Abendmesse

Mo 14.1. 19.30 Uhr Hl. Messe – *Hl. Hilarius von Poitiers*

Di 15.1. 08.00 Uhr Hl. Messe – *Hl. Paulus der Einsiedler*

Mi 16.1. 19.15 Uhr Hl. Messe – *Hl. Marcellus I.*

Do 17.1. 08.00 Uhr Hl. Messe – *Hl. Mönchsvater Antonius*

Fr 18.1. 19.30 Uhr Hl. Messe – *Hl. Prisca*

Sa 19.1. 08.00 Uhr Hl. Messe und Segen, anschl. Glaubenskurs –
Hll. Marius und Gefährten, Hl. Canut

16.00 Uhr Aussetzung und Beichte, 16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen

So 20.1. 2. Sonntag nach Erscheinung des Herrn

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hochamt

19.00 Uhr Abendmesse

Mo 21.1. 19.30 Uhr Hl. Messe – *Hl. Agnes und Ged. des hl. Meinrad*

Di 22.1. 08.00 Uhr Hl. Messe – *Hll. Vinzenz und Anastasius*

Mi 23.1. 19.15 Uhr Hl. Messe – *Hl. Raymund von Peñaforte*

Do 24.1. 08.00 Uhr Hl. Messe – *Hl. Timotheus*

Fr 25.1. 18.45 Uhr Rosenkranz der Marianischen Frauen und Mütter

19.30 Uhr Hl. Messe – *Bekehrung hl. Apostel Paulus*, anschl. MFM-Treffen

Sa 26.1. 08.00 Uhr Hl. Messe und Segen – *Hl. Polykarp von Smyrna*

16.00 Uhr Aussetzung und Beichte, 16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen

So 27.1. 3. Sonntag nach Erscheinung des Herrn

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hochamt

19.00 Uhr Abendmesse

Mo 28.1. 19.30 Uhr Hl. Messe – *Hl. Petrus Nolascus*

Di 29.1. 08.00 Uhr Hl. Messe – *Hl. Franz von Sales*

Mi 30.1. 19.15 Uhr Hl. Messe – *Hl. Martina*

Do 31.1. 08.00 Uhr Hl. Messe – *Hl. Johannes Bosco*

Fr 1.2. Herz-Jesu-Freitag – Hl. Ignatius von Antiochien

18.45 Uhr Aussetzung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Hl. Amt, anschl. Herz-Jesu-Litanei, Sühnegebet und Segen.

- Sa 2.2. **Fest Mariä Lichtmess – Herz-Mariä-Sühnesamstag**
 16.00 Uhr Aussetzung und Beichte, 16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen
Sühnenacht:
 19.30 Uhr Beichtgelegenheit
 20.00 Uhr **Feierliche Kerzenweihe, Prozession und Hl. Amt,**
 anschl. Aussetzung, Rosenkranz, Betstunden u. Beichtgelegenheit
 24.00 Uhr Hl. Messe vom Sonntag, anschl. Betstunden
- So 3.2. **4. Sonntag nach Erscheinung des Herrn**
 07.00 Uhr Frühmesse
 08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 09.30 Uhr Hochamt
 19.00 Uhr Abendmesse
 Nach allen hl. Messen wird der Blasiussegen gespendet.

Beichtgelegenheit: angegebene Zeiten und ca. 30 Min. vor den Hll. Messen
Kurhaus: tägl. 7.15 Uhr Hl. Messe, 17.00 Uhr Andacht;
Rosenkranz: werktags 17.25 Uhr in der Wallfahrtskirche, Samstag 16.25 Uhr
Religionsunterricht: Mittwochs 18.00 Uhr, **Ferien bis 5.1.19, wieder ab 9.1.19**

- **Marianische Frauen und Mütter:** 25.1. Hl. Messe, anschl. Treffen
- **Glaubenskurs/Erwachsenenkatechese:** 19.1., 9.30 Uhr Haus St. Benedikt
- **Christkönigsjugend/Jugendtreffen:** Termine/Infos: <http://ckj.ch/ostschweiz>

Dreikönigs-Wohnungssegnung in der Weihnachtszeit

Gerne kommen wir, Ihre Häuser und Wohnungen feierlich zu segnen.

- **Anmeldung: Bitte um Eintragung in die aufgelegte Liste in der Kirche.**

21. kulinarische Bildwallfahrt ins Heilige Land 2. Teil am 20.1.19, 11.00 Uhr

im Vortragssaal des Kurhauses Marienburg mit Herr Ennio Pascualini.

Im Anschluss bieten die Ehrw. Schwestern ein reichhaltiges Mittagsmenü an. Info u. Anmeldung zum Essen am Schriftenstand und im Kurhaus, Tel. 071 433 11 66.

Exerzitien im Kurhaus Marienburg, Anmeldung: Tel. 071 433 11 66

31.1.-3.2. «Siehe da, die Magd des Herrn» mit P. Franz Prosinger

11.-16.2. Ignatianische Exerzitien mit P. Martin Ramm

Gottesdienstordnung und anderes auch unter: www.stpelagiberg.ch

DIE HERZ-JESU-VEREHRUNG

Liebe Gläubige,

Ende des XVII. Jahrhunderts ist Jesus der heiligen Ordensschwester Margareta Maria Alacoque (1647-1690) im Kloster von Paray-le-Monial (Frankreich) mehrmals erschienen. 1671 in den Orden der Heimsuchung (von den hll. Vinzenz von Paul und Louise von Marillac anfangs desselben Jahrhunderts gegründet) eingetreten, erhielt sie in Visionen der Jahre 1673-75 den doppelten Auftrag, die Herz-Jesu-Verehrung durch die Einführung eines (jährlichen) Festes und einer besonderen Andacht an sein Herz an jedem ersten Freitag im Monat, neun Monate hintereinander zu begehen. So geschah es:

Als die heilige Margareta Maria Alacoque einmal vor dem Tabernakel betete, erschien ihr Jesus und zeigte ihr seine durchbohrte Seite und sein mit Dornen umwundenes göttliches Herz. Er forderte sie auf, aus Liebe zu seiner grossen Liebe und zur Sühne für die Beleidigungen undankbarer Menschen dafür zu sorgen, dass seinem Herzen öffentlich Verehrung zuteil werde. Er sagte ihr: *„Im Übermass der Barmherzigkeit meines Herzens verspreche ich dir, dass meine allmächtige Liebe allen, die an den ersten Freitagen neun Monate nacheinander würdig (im Stande der heiligmachenden Gnade) die hl. Kommunion empfangen, die Gnade eines bussfertigen Endes gewährt wird, so dass sie nicht ohne Empfang der heiligen Sakramente sterben werden; mein Herz wird in dieser letzten Stunde ihre sichere Zuflucht sein.“*

Erst 1856 führte der sel. Papst Pius IX. (der das Dogma der Unbefleckten Empfängnis Mariä 2 Jahre zuvor verkündete) das Fest des Herzen-Jesu am Freitag nach dem 2. Sonntag nach Pfingsten, also 8 Tage nach dem Fronleichnamfest ein.

Um die Verheissung des Herzen Jesu zu geniessen, sind folgende Bestimmungen zu erfüllen:

1. den Empfang der hl. Kommunion;
2. eine hl. Beichte (sie kann notfalls 8 Tage vorher bis am nächsten Sonntag gehalten werden);
3. die Verehrung des Herzen Jesu im Allerhl. Sakrament des Altares (an den erwähnten Freitagen);
4. die Herz-Jesu-Litanei;
5. Sühnegebet zum Herzen Jesu (v. Papst Leo XIII. 1899 eingeführt)
6. und dies an den ersten Freitagen an neun direkt aufeinander folgenden Monaten halten.

Papst Johannes Paul II. fasste in seinem Schreiben vom 5. Oktober 1986 an den Generaloberen der Gesellschaft Jesu die Botschaft von Paray-le-Monial folgendermassen zusammen: *„Die reichen spirituellen Früchte, die die Verehrung des Herzens Jesu getragen hat, sind weithin anerkannt. Diese Verehrung, die sich insbesondere in der Feier der heiligen Stunde, der Beichte und der Kommunion an jedem ersten Freitag des Monats äussert, hat dazu beigetragen, Generationen von Christen zu mehr beten und zum häufigeren Empfang der Sakramente der Busse und der Eucharistie anzuregen. Diese Wege sollen wünschenswerterweise auch heute noch den Gläubigen angeraten werden.“*

Der Bitte des Herzens Jesu zu entsprechen ist auch für mich ein wichtiges Anliegen. Daher möchte ich es in St. Pelagiberg einführen und ich hoffe, dass auch viele Gläubige unserer Gemeinde der Aufforderung des Herzen Jesu folgen werden.

P. Gabriel Baumann FSSP

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS – VEREIN ST. PELAGIBERG

P. G. BAUMANN TEL. 071 430 02 61 ODER (NATEL) 079 648 42 73, MAIL: pgb@fssp.ch;
P. M. PARTH TEL. 071 430 02 60; E-MAIL: pmp@fssp.eu

WWW.STPELAGIBERG.CH; E-MAIL seelsorger@stpelagiberg.ch

SPENDENKONTO: VEREIN ST. PELAGIBERG, POSTFINANCE KTO. 90-744 805-6